



folger nennen, weil Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, wie ich schon gestern meldete, den Wunsch hatte, die bisherigen Inhaber der betreffenden Stellen in seinem Ministerrathe zu erhalten.

Berlin, 3. November. [Tageschronik.] Bei der heute im Grunewald stattfindenden Hubertus-Jagd erschienen Ihre königl. Hoheiten die Prinzen Friedrich Wilhelm, Karl, Friedrich Karl, Albrecht, Prinz August von Württemberg und andere hohe Herrschaften.

Der württembergische Gesandte am hiesigen Hofe, Graf v. Emden, ist nach mehrtägiger Abwesenheit gestern Abend wieder hierher zurückgekehrt.

Auf der letzten Generalversammlung der katholischen Vereine Deutschlands in Köln hat man bekanntlich, in Anbetracht, der bei den großen katholischen Zeitungen, als Centralorganen für ganz Deutschland von Aktiengesellschaften gebildet, gemachten traurigen Erfahrung, von der ferneren Kreirung eines katholischen Centralorgans Abstand genommen, dagegen aber die bestehenden katholischen Provinzialblätter einer warmen Theilnahme empfohlen.

Wir erfahren aus Frankfurt a. M., daß das dänische Kabinet dem Herrn v. Bülow Anweisungen zu weiteren vertraulichen Mittheilungen hat zugeben lassen, nach denen, wenn wir gut unterrichtet sind, es bereit wäre, die Gesamtstaatsverfassung für die Herzogthümer in kürzester Frist aufzuheben, und mit den Ständen dieser über die Regelung der Verhältnisse auf der Basis der Vereinbarungen zwischen Preußen und Oesterreich einerseits und Dänemark andererseits vom Jahre 1851 in Verhandlungen zu treten.

Ueber einen eigenthümlichen Gewaltakt eines russischen Grafen gegen preussische Unterthanen bringt das „Memeler Dampfboot“ folgende Mittheilung: Dem Goldleisten-Fabrikanten Strömer in Memel waren vom Grafen Szapsky auf Vormen in Rußland mehrere Arbeiten daselbst übertragen, und Ersterer hatte sich zu diesem Behufe mit zwei Gehilfen und einem Lehrlinge dorthin begeben.

Kolberg, 1. November. [Gedenkfeier.] Zu der von uns bereits gemeldeten Feier der am 31. Oktober 1758 erfolgten Befreiung Kolbergs von der Belagerung durch ein russisches Korps, berichtet die „Norddeutsche Zeitung“ noch Folgendes: Zur Zeit des siebenjährigen Krieges wurde auch Kolberg mehrfach von den Russen bedroht.

Wien, 3. November. Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin sind vorgestern Nachmittags um halb 5 Uhr von Ischl hier eingetroffen. Gestern Vormittags 11 Uhr wohnten Ihre Majestäten wie auch sämtliche hier befindliche Erzherzoge und Erzherzoginnen dem in der Hofburgpfarrkirche abgehaltenen Trauergottesdienste bei.

Deutschland.

München, 1. Novbr. [Erzherzog Ludwig.] Aus bester Quelle kann ich Ihnen die in Ihrem Blatte jüngst von Wien aus mitgetheilte Nachricht, daß der Statthalter von Tyrol, Erzherzog Ludwig, sich in ein Kloster zurückziehen gedenke, bestätigen.

Frankreich.

Paris, 1. November. Die lissaboner Post hat diesen Morgen die Nummer des offiziellen „Diario do Governo“ überbracht, in welchem sich eine auf den „Charles-Georges“ befindliche Mittheilung der Regierung befindet. Der ruhige und gemessene Ton dieses Artikels bildet einen eigenthümlichen Gegensatz zu der analogen Erörterung unserer „Moniteur“.

Breslau, 4. November. [Sicherheitspolizei.] Gestohlen wurden: Salvatorplatz Nr. 8, aus unverschlossener Wohnstube, ein goldener massiv gearbeiteter Ring mit 7 Rubinen und einer Kapsel vertheilt; ferner 1 kleiner mit 6 Granaten besetzter goldener Ring, so wie ein goldener und ein silberner Schlangenring.

Berlin, 3. November. Die Haltung der Börse war gegen gestern im Ganzen nicht verändert, doch verrieth sich eher eine größere Einschränkung, als eine Belebung des Geschäfts. Wenn die Geschäftslust ohnehin eines anregenden Impulses entbehrt, so muß sie noch mehr dann leiden, wenn die Aufmerksamkeit von Geschäften abgezogen wird.

Berlin, 3. November. Die Haltung der Börse war gegen gestern im Ganzen nicht verändert, doch verrieth sich eher eine größere Einschränkung, als eine Belebung des Geschäfts. Wenn die Geschäftslust ohnehin eines anregenden Impulses entbehrt, so muß sie noch mehr dann leiden, wenn die Aufmerksamkeit von Geschäften abgezogen wird.

Wien, 3. November. Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin sind vorgestern Nachmittags um halb 5 Uhr von Ischl hier eingetroffen. Gestern Vormittags 11 Uhr wohnten Ihre Majestäten wie auch sämtliche hier befindliche Erzherzoge und Erzherzoginnen dem in der Hofburgpfarrkirche abgehaltenen Trauergottesdienste bei.

Wien, 3. November. Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin sind vorgestern Nachmittags um halb 5 Uhr von Ischl hier eingetroffen. Gestern Vormittags 11 Uhr wohnten Ihre Majestäten wie auch sämtliche hier befindliche Erzherzoge und Erzherzoginnen dem in der Hofburgpfarrkirche abgehaltenen Trauergottesdienste bei.

Monats-Uebersicht der preussischer Bank, gemäß § 99 der Bank-Ordnung vom 5. October 1846. Aktiva. 1) Geprägtes Geld und Barren 44,006,000 Thlr. 2) Kassen-Anweisungen 1,271,000 „

Berliner Börse vom 3. Novbr. 1858.

Fonds- und Geld-Course. Div. Z. 1857 F. Freiw. Staats-Anleihe 4 1/2 100% B. Staats-Anl. von 1850 4 1/2 100% Bz.

Ausländische Fonds. Oesterr. Metall. 5 83 3/4 B. dito 5ter Pr.-Anl. 4 1/2 111 Bz.

Aktien-Course. Div. Z. 1857 F. Aach.-Düsseld. 3 1/2 50 1/2 Bz. Aach.-Mastricht. 4 2 1/2 Bz. u. B.

Preuss. und ausl. Bank-Aktien. Berl. K.-Verein 8 4 124 1/2 B. Berl. Hand.-Cred. 5 1/2 83 etw. Bz. u. G.

Wechsel-Course. Amsterdam 2 1/2 K. 143 Bz. dito 2 1/2 K. 142 1/2 Bz.

Industrie-Aktien-Bericht. Berlin, 3. Novbr. 1858. Feuer-Versicherungen: Aachen-Münchener 1380 Gl. Berlinische 250 Br.

Berlin, 3. November. Weizen loco 50-80 Thlr. Roggen loco 45 Thlr. bezahlt, November- und Dezember-December 44 1/2-44 Thlr. bez. und Gld.

Breslau, 4. November. [Produktenmarkt.] In unverändert fester Haltung für jede Getreideart guter Qualität, Zufuhr und Angebot mittelmaßig-Del- und Kleefaat behauptet, Ofertien schwach.